

# Renaissance - Bühne

Direktion: JOSEF JARNO

Telephon der Tageskasse im Theatergebäude B-32-3-56 — Telephon der Tageskasse im Bazar R-21-3-60

**8**  
UHR

Donnerstag den 5. März 1931

**8**  
UHR

## Myra Bolette

Drei Akte von Irving Kaye Davis, deutsch von Peter Jordan

Regie: S. Marnholm a. G.

Myra Bolette . . . . .	Stella Sorma	Molly . . . . .	Grete Wagner
Fred, Myras Sohn . . . . .	Karl Bosse	Dot . . . . .	Christl Billerstorf
Jane, Myras Schwester . . . . .	Hermine Tesar	Rose } Gefangene . . . . .	Grete Ludwig
Miss Aiken, eine Aufseherin	Gummy Schleinitz	Kell . . . . .	Frieda Marbach
Gefängnisdirektor . . . . .	Heinrich Neckann	Maggy } . . . . .	Anny Maria Arden
Joe, Aufseher, im Arbeits- raum . . . . .	Hans Brand	Mr. Brighthon von der Evening-Post . . . . .	Paul Mahr
Dr. Wiley, Inspektor . . . . .	Alfred Mahr	Der Photoreporter . . . . .	Eduard Seiler
Mrs. Berry . . . . .	Grete Löhr	Der Profos . . . . .	Wilhelm Schich
Reverend Parter . . . . .	Adolf Schleiffer	Erste junge Dame der Gesellschaft . . . . .	Julia Paneth
Miss Russell, Aufseherin . . . . .	Tilly Schlaeger	Zweite junge Dame der Gesellschaft . . . . .	Franja Margob
Peggy Smith } Gefan- Die einäugige Betsey) gene	Maria Waldner		
	Mel. Horeschowsky		

Das Stück beginnt im Jahre 1911 und endet im Jahre 1931

Bühnenbild: Karl Josefovics

Das Kleid (Stillkleid) von Frä. Sorma im ersten Akt stammt aus dem Modellhaus **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariabilderstraße 39

Die Nähmaschinen beige stellt von der österreichischen Nähmaschinenfabrik **Rast & Gasser**, Niederlage: XVII., Hernalter Hauptstraße 54

Die Kamera aus dem Photohaus **Eduard Neubert**, VII., Zieglergasse 81

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Kassen-Eröffnung 7 1/2 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Zum 1. Male

Freitag den 6. März 1931, Anfang 8 Uhr  
und die folgenden Tage

Zum 1. Male

### Die Quadratur des Kreises

Lustspiel in drei Akten von Valentin Katajew

Sonntag den 8. März, nachmittags 3 Uhr bei kleinen Preisen: **Winnetou**

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer-  
räume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzulegen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.